

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Der Präsident

129
1
4
94
Pommersfelden, 26. Sept. 1944

XXXXXX, den
Berlin 110 7, den
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

Nr.

Liebes Fräulein Brumm!

Ich habe eben den beiliegenden Brief von Dr. Schöffel erhalten und bitte Sie, die Besprechung des Jahrbuches, das Ihnen am 20. von hier aus zugeschickt worden ist, Herrn Schöffel zu geben und das Besprechungsexemplar an die angegebene Adresse zu schicken. Aus dem letzten Bogen von Heiligarbeit ersehe ich, daß dort überall Kolumnentitel angebracht sind. Ob das bei der Arbeit von Erdmann auch geschehen ist, kann ich nicht feststellen, auf den hier liegenden Korrekturbögen ist das nicht der Fall. Es müßte aber doch wohl noch geschehen und ebenso auch bei ^{meiner} Arbeit.

Mit besten Grüßen und

Heil Hitler

th. Mayer

Deutsche Archiv möchte ich Sie bitten, falls die Korrekturen von Kleinitz und besonders von Rörig noch nicht gekommen sind, den Umbruch von sich aus anzuordnen, denn wir können unmöglich so lange warten, und falls kleine Korrekturen noch zu machen sind, lassen sie sich später noch anbringen. Eine Arbeit für das nächste Heft des Deutschen Archivs ist von Zatscheck eingelaufen, sie betrifft wieder Heinrich VII. Ich werde Ihnen das ^{Manuskript} Heft demnächst schicken, oder bei meiner nächsten Reise nach Berlin mitbringen. Von Fräulein Petersen kam neulich ein kurzes Schreiben, in dem sie daran erinnerte, daß das nächste Heft nur rund 17 Bogen haben dürfe. Das haben wir ohnehin gewußt und wir werden uns auch danach richten. Wenn ich mich recht erinnere, sollen an Arbeiten kommen, die von Ohnsorge, von Buchner, von Stoltz und Zatscheck und dann noch die Literaturberichte. Es wäre mir lieb, wenn Sie mir den voraussichtlichen Umfang der Literaturberichte mitteilen wollten. Das wäre für heute alles.

Mit besten Grüßen und

Heil Hitler!

th. Mayer

Die Fotokopien haben wir in den Listen nicht gefunden, sie müssen wohl in Berlin sein. Dabei Sie im Sommersemester des Wirtschaftsministeriums genannt und? Sollten Sie in den Kassenkammern in Ihren Konzernfirmen sein? Oder im Universitätskeller?